Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 94 (1996)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Relevanztabelle		Umweltbereiche									
		Luft 1	Wasser 2	Boden 3	Pflanzen 4	Tiere 5	Lebensräume 6	Landschaftsbild 7	Lärm 8	Strahlen 9	kult. Erbe 10
Ausgangszustand A											
Bau	Erdarbeiten, Transporte B										
	Kiesgewinnung C										
	erstellte Baute D										
Betrieb	Verkehr E										
	Nutzungen F										

Relevanz: gering fraglich erheblich

Tab. 2: Beispiel einer Relevanzmatrix.

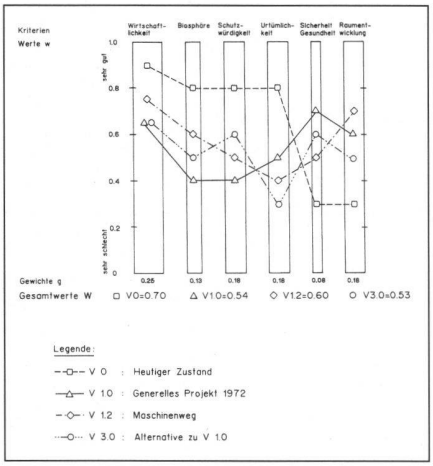


Abb. 6: Beispiel eines Werteprofils.

- Einerseits dient eine von Experten gemachte KWA kaum der Konfliktlösung zwischen Interessenvertretern, anderseits müssten Mitwirkende gute Kenntnisse der Methode mitbringen und sich über das Verständnis wichtiger Begriffe einig sein.
- Die Mitwirkenden müssen guten Willens sein, d.h. den Lösungsweg der KWA und das allfällige Ergebnis anerkennen, und nicht Gewichtung und Benotung so extrem wie möglich vornehmen, nur weil die Vertreter anderer Interessen vermutlich in die entgegengesetzte Richtung ziehen.

5. Schlusswort

Die Vorstudie ist für den bearbeitenden Ingenieur eine sehr interessante Aufgabe. Technisches und ökonomisches Wissen und interdisziplinäres Arbeiten sind gleichermassen gefragt. Es gilt, mit der Bauherrschaft, mit mehreren Aemtern, mit der Gemeinde, mit Grundeigentümern und mit Verbänden für Naturschutz und Wanderwege offene und ehrliche Kontakte zu pflegen.

Für die Bauherrschaft und die beteiligten Ämter ist schon die Vorstudie mit viel Aufwand verbunden und dann ist sie erst der Anfang eines langwierigen Verfahrens. Sie gibt ihnen aber das gute Gefühl, dass wichtige Entscheide aufgrund gründlicher Abklärungen getroffen werden. Die Gemeinde ist um manche Auskünfte und Unterlagen sowie über ihre Zielvorstellungen für das betroffene Gebiet gefragt.

Die öffentlichen Interessen werden ernsthaft abgeklärt und berücksichtigt. Eine Mitwirkung interessierter Organisationen ist nicht obligatorisch, aber aus Sicht der Bauherrschaft insofern erwünscht, als sie dazu beiträgt, die optimale Projektlösung zu finden. Wenn Aussenstehende auf die Nullvariante dringen, also eine Erschliessung rundweg ablehnen, kann von der Vorstudie keine Konfliktlösung erwartet werden.

Überblick über Bewertungsverfahren

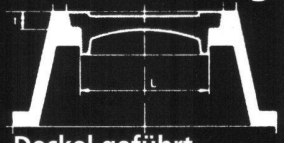
Investitionsrechnung: Vergleich der mit Investitionen in einem bestimmten Zeitraum verbundenen Einnahmen und Ausgaben; geeignet für betriebliche Investitionen; Nullvariante ist buchhalterisch erfasst.

Kosten/Nutzen-Analyse (KNA): Vergleich von gemeinschaftlichen Vorhaben mittels geldwirtschaftlich gemessenen Mehrkosten und Mehrnutzen gegenüber einer zu definierenden Nullvariante.

Kosten/Wirksamkeits-Analyse (KWA): Vergleich von gemeinschaftlichen Vorhaben bezüglich ihrer geldwirtschaftlich gemessenen Kosten und ihrer an einem Zielsystem gewerteten internen und externen Wirkungen.

Adresse der Verfasser:
Felix Hengartner
dipl. Forstingenieur ETH/SIA
Hans Nüesch
dipl. Kulturingenieur ETH/SIA
Ingenieurbüro Nüesch & Ammann
Dorfstrasse 26
CH-8715 Bollingen

Mehr Sicherheit im Strassenverkehr mit
Chrétien-Polygon-kappen
Bisher:

Deckel nur eingelegt
Verbesserte Ausführung:

Deckel geführt
GUSS
seit 1883
Chrétien & Co.
Eisen- und Metallguss
4410 Liestal
Tel. 061/921 56 56
Fax 061/922 07 56